

INHALT

I. Probleme der Integrationsforschung

- | | |
|--|----|
| 1. Was bedeutet Integration? | 11 |
| Zur Eingliederung der Vertriebenen und Flüchtlinge – Zur kulturellen Integration | |
| 2. Vereine und ihre integrative Funktion | 22 |
| 3. Methodische Fragen | 29 |
| Zur Auswahl der Untersuchungsgemeinden – Zu den Interviews | |

II. Vereine als Integrationsagenturen in ländlichen Gemeinden

- | | |
|--|----|
| 1. Zur Geschichte und Entwicklung des Vereinswesens in der Nachkriegszeit | 37 |
| 1. Historische Rahmenbedingungen | 37 |
| Vereine im Nationalsozialismus – Kriegsfolge: Auflösungen und Lizenzierungen | |
| 2. Die Wiederaufnahme der Vereinsaktivitäten | 45 |
| Freiwillige Feuerwehren – Turn- und Sportvereine – Musik- und Gesangvereine – Die Kolpingfamilie – Schützenvereine und Soldatenkameradschaften | |
| 3. Die Neugründung von Vereinen | 57 |
| Kleingarten- und Obstbauvereine – Die Arbeiterwohlfahrt – Die Landsmannschaften – Alpenverein, Tennisclub, Schach- und Kegelfreunde | |
| 4. Entwicklungsverläufe unterschiedlicher Vereinstypen | 64 |
| 5. Traditionen und Innovationen | 67 |
| Fahnenweihen und Vereinsjubiläen – Zugezogene als Initiativpersonen – Einführung von Neuerungen durch Vertriebene | |
| 2. Vereinsmitglieder | 75 |
| 1. Vertriebene und Flüchtlinge in ländlichen Vereinen | 75 |

2. Vier biographische Skizzen	80
„Ein Idealist ... tut sich schnell akklimatisieren“ – „Man hat sich schon beäugt“ – „Gleich zum Musikverein“ – „Durch den Verein bin ich hier zuhause geworden“	
3. Vereinsmitgliedschaft und Lebenslauf	93
3. Vereinsleben	98
1. Vereinsleben in ländlichen Gemeinden	98
Ein ‚fußballverrückter‘ Ort – Zur ‚Feiersucht‘ der Nachkriegszeit – Faschingstreiben als Vereinsangelegenheit – Vereine als Träger des gesellschaftlichen und kulturellen Lebens	
2. Das integrative Potential von Vereinsaktivitäten	106
Vereinsroutinen – Geselliges Vereinsleben – Vereinsfeste	
3. Die Integrationsleistung von Vereinsritualen und Vereinsymbolen	116
Jahreshauptversammlungen – Urkunden und Ehrennadeln – Büttreden – Zur Vermittlung kultureller Werte	

III. Zur kulturellen Integration der Vertriebenen und Flüchtlinge

1. Zur Einschätzung des Integrationsprozesses	122
1. Gängige Vorstellungen:	
Integration – eine Frage der Herkunft	122
2. Integration – eine Frage des Blickwinkels	126
Einheimische, Vertriebene und andere Ortsfremde	
3. Integration – eine Frage des Zeitpunktes	132
Vom Außenseiter zum Etablierten – Vergessene Konflikte	
4. Integration – eine Frage des Engagements	142
Leistung und Engagement – Vereinsengagement als Integrationsstrategie von Frauen? – Vom Flüchtling zum Ehrenbürger	
5. Integration – eine Frage der Siedlungsstruktur	148
Altort und Neusiedlung – Pioniergeist in einer Flüchtlings-siedlung – Desintegrative Wirkungen von Siedlungsstrukturen	
6. Integration und Heimatgefühl	160

2. Zur Komplexität des Integrationsprozesses	165
1. Spezielle Einsichten	165
Biographische Momente – Vereinsspezifik – Vereinsleben und Gemeindeleben	
2. Generelle Folgerungen	179
Integrationskonzepte und Wirklichkeit – Kulturelle Integration	
 Anhang	 187
1. Quellenverzeichnis	187
2. Literaturverzeichnis	194